

# Sich engagieren, aber wie?

## 4. August: Münchner Freiwilligen-Initiativen stellen sich im OEZ vor

Viele wollen in ihrer Freizeit etwas Sinnvolles tun und sich für andere engagieren. Welche Möglichkeiten es dafür so gibt, darüber informiert eine Info-Börse im OEZ am Mittwoch, 4. August, von 9.30 bis 20 Uhr. Bürgerinnen und Bürger, die sich stadtteilorientiert im Münchner Norden über Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements informieren möchten, sind eingeladen zum Info-Point mit dem Motto »Engagiert leben in München«.



### Hilfe, die ankommt

*Aus erster Hand im OEZ: Infos für Engagement in München.*

Von 9.30 bis 14.30 Uhr präsentieren sich die Stiftung Gute-Tat.de, der Sozialverband VdK und die Beratungsstelle für ältere Menschen und Fachstelle für pflegende Angehörige des PARITÄTISCHEN, die evangelische offene Behindertenarbeit und das Münchner Bildungswerk. Gute-Tat.de etwa ist ein Freiwilligennetzwerk für kurzzeitiges, gezieltes Engagement in gemeinnützi-

gen Einrichtungen. Gesucht werden Helfer jeden Alters und jeden Berufs.

Von 14.30 bis 20 Uhr stellen sich folgende Projekte vor: das Jugendförderprojekt »KOMM in die Zukunft«, bei dem man als ehrenamtlicher Pate Hauptschüler beim Übergang ins Berufsleben unterstützt; »Die Linie 1«, der Kulturverein München-Moosach; die Beratungsstelle Wohnen, »Stadtteilarbeit

e.V.«, bei der Helfer Senioren begleiten, unterstützen und für sie einkaufen; Auch die Sucht-Hotline München e.V. ist auf Ehrenamtliche angewiesen, die Ausbildungskurse beginnen im September; Und wer sich als gesetzlicher Betreuer für Kranke und Behinderte engagieren möchte, der kann sich darüber im OEZ am Stand vom Betreuungsverein H-TEAM informieren.

Wochenanzeiger Juli '10